

24. IBR-FORTBILDUNGSVERANSTALTUNG

für Fachanwälte für Bau- und Architektenrecht gemäß § 15 FAO (15 oder 10 Zeitstunden)
Neue Entwicklungen im Bau- und Architektenrecht

Datum: Freitag, 17.11.2017, 09:30 – 19:15 Uhr, und Samstag, 18.11.2017, 09:00 – 17:00 Uhr

Ort: Mannheim, Radisson Blu Hotel Mannheim
Q7, 27, 68161 Mannheim

Preise: 599,00 Euro zzgl. 19% MwSt. (15 Zeitstunden)
499,00 Euro zzgl. 19% MwSt. (10 Zeitstunden)



RiBGH Prof. Dr. Andreas Jurgeleit

ist seit Januar 2013 Mitglied des für Bau- und Architektenrecht zuständigen VII. Zivilsenats des Bundesgerichtshofs. Er ist Honorarprofessor der juristischen Fakultät der Ruhr-Universität Bochum.



RA Prof. Dr. Mathias Preussner

ist Fachanwalt für Bau- und Architektenrecht in Konstanz. Daneben lehrt er Bau- und Architektenrecht an der Fachhochschule Konstanz, Fachbereich Architektur. Er verfügt über langjährige praktische Erfahrung auf dem Gebiet des Baurechts, insbesondere des Architektenrechts. Der Referent ist u. a. Mitherausgeber und Autor des im Verlag C.H. Beck 2015 erschienenen Kommentars Messerschmidt/Niemöller/Preussner zur „HOAI“, der Bücher „Die Haftung des Architekten“ und „Kostenplanung“ sowie Autor beim Großkommentar „HOAI“ von Fuchs/Berger/Seifert und einer Vielzahl von Monografien bzw. Aufsätzen zu baurechtlichen Themen. Herr Prof. Preussner führt seit vielen Jahren Fortbildungsveranstaltungen für IBR-Seminare, verschiedene Kammern und weitere Institutionen durch.



Notar Dr. Gregor Basty

ist als Notar mit der Gestaltung insbesondere von Kauf- und Bauträgerverträgen befasst. Er ist durch sein Standardwerk „Der Bauträgervertrag“ sowie durch zahlreiche Veröffentlichungen und Vorträge bekannt.



RA Stephan Bolz

ist Rechtsanwalt in eigener Kanzlei in Mannheim. Darüber hinaus ist er Schriftleiter der Zeitschriften „IBR Immobilien- & Baurecht“ und „VPR Vergabepaxis & -recht“ sowie der Internet-Dienste „ibr-online“ und „vpr-online“. Zuvor hat er als Syndikusanwalt in den Rechtsabteilungen eines deutschen Bauunternehmens und eines weltweit tätigen Technologiekonzerns gearbeitet und Hoch-, Tief-, Ingenieur- und Anlagenbauprojekte aller Größenordnungen vor allem in der Vertragsgestaltung und baubegleitend beraten. Herr Bolz ist Autor zahlreicher Fachveröffentlichungen, u. a. in den Zeitschriften BauR und ZfBR sowie im Jahrbuch Baurecht, und Verfasser des Praktiker-Ratgebers „VOB/B kompakt“.



Dipl.-Ing. Dirk Hennings

ist Gründer und geschäftsführender Gesellschafter der BIMwelt GmbH. Seit 12 Jahren IT-Berater im Bauwesen, Qualitätsmanagement, IT-Infrastruktur, CAD, CAFM (Krankenhausbau), Berater für die Implementierung von Strukturen zur Projektkommunikation und zur Koordination von Planungsabläufen im Hochbau. Herr Hennings berät Bauherren zur Einführung von CAD/CAFM-Systemen inkl. planungsbegleitendem Online-Raumbuch.



RA Frederic Jürgens

ist Fachanwalt für Bau- und Architektenrecht. Er berät vollumfänglich im Bereich des Bau- und Immobilienrechts. Schwerpunkte seiner Beratung sind das Verfassen und Verhandeln sämtlicher Kauf- und Werkverträge sowie die baubegleitende Beratung. Auf dem Gebiet der Projektentwicklung berät Herr Jürgens seine Mandanten in allen Projektphasen. Er hält regelmäßig Fachvorträge, führt Mitarbeiterschulungen durch und ist ständiger Mitarbeiter der Zeitschrift „IBR Immobilien- & Baurecht“.



VorsRiKG Björn Retzlaff

ist seit 1999 Richter in Berlin. Von 2010 bis 2016 war er Vorsitzender einer Kammer für Handelssachen am dortigen Landgericht. Seit 2017 ist er Vorsitzender Richter am Kammergericht in dem für Bausachen zuständigen 21. Zivilsenat. Als Richter ist Herr Retzlaff mit allen Bereichen des Bau- und Architektenrechts befasst. Einen weiteren Schwerpunkt seiner Tätigkeit bildet das Recht der GmbH und der Personengesellschaften. Er veröffentlicht laufend Aufsätze und Entscheidungsbesprechungen, v. a. zu baurechtlichen Themen, und ist Mitautor diverser Fachpublikationen. Zudem ist er regelmäßig Dozent in Fortbildungsveranstaltungen für Richter oder Rechtsanwälte.



VizePräsLG Dr. Mark Seibel

ist Vizepräsident des Landgerichts Siegen. Zuvor war er Richter am Oberlandesgericht Hamm (Bausenat). Von Dezember 2010 bis Dezember 2013 war er wissenschaftlicher Mitarbeiter im u. a. für das Bau- und Architektenrecht zuständigen VII. Zivilsenat des Bundesgerichtshofs in Karlsruhe. Im Technik- sowie (öffentlichen und privaten) Baurecht ist er durch zahlreiche Buchveröffentlichungen, Aufsätze in Zeitschriften (u. a. in BauR, BauSV, BrBp, DRiZ, IBR, IMR, MDR, NJW, Rpfleger, VersR, ZfBR), Vorträge und Seminarveranstaltungen bekannt. Er leitet den Arbeitskreis III „Bauprozessrecht“ des 7. Deutschen Baugerichtstags und ist fortlaufend in der Richter-, Rechtsanwalts- sowie Sachverständigenfortbildung tätig. Zudem ist er Mitherausgeber der Zeitschrift „IBR Immobilien- & Baurecht“ und ständiger Mitarbeiter der Zeitschriften „BauR“, „ZfBR“ und „Der Bausachverständige“ (dort auch Mitglied des Beirats) sowie Autor bzw. (Mit-)Herausgeber zahlreicher Werke (u. a. Mitautor im Zöller, Standardkommentar zur ZPO [ab der 32. Auflage]).



Prof. Jürgen Ulrich

war mehr als 36 Jahre lang an diversen Gerichten als Richter im Einsatz. Ihm ist die erste Honorarprofessur der Hochschule in Bochum verliehen worden; hier lehrt er das Fach „Ziviles Baurecht“. Seit nun beinahe zwei Jahrzehnten befasst sich der Referent intensiv mit dem Recht der Sachverständigen sowie der praktischen Arbeit der privaten und der gerichtlichen Sachverständigen. Das von ihm bearbeitete Standardwerk „Der gerichtliche Sachverständige“ ist in der 12. Auflage erschienen; ebenfalls von ihm stammt das im Verlag C.H. Beck erschienene – Werk „Selbständiges Beweisverfahren mit Sachverständigen“. Von Prof. Ulrich finden sich ferner zahlreiche Aufsatzveröffentlichungen und IBR-Entscheidungsbesprechungen zu den speziellen Themen des Sachverständigenrechts und dem Recht des selbständigen Beweisverfahrens. Gemeinsam mit Dipl.-Ing. Werner Seifert, ö.b.u.v. Sachverständiger, fungierte Prof. Ulrich mehrfach als Leiter des Arbeitskreises VI „Sachverständigenrecht“ der Deutschen Baugerichtstage in Hamm. Prof. Ulrich ist der Vorsitzende der Bauschlichtungskammer bei der Handwerkskammer Dortmund und der Bauschlichtungskammer bei der Handwerkskammer Südwestfalen.

24. IBR-FORTBILDUNGSVERANSTALTUNG

für Fachanwälte für Bau- und Architektenrecht gemäß § 15 FAO (15 oder 10 Zeitstunden)
Neue Entwicklungen im Bau- und Architektenrecht

Datum: Freitag, 17.11.2017, 09:30 – 19:15 Uhr, und Samstag, 18.11.2017, 09:00 – 17:00 Uhr

Ort: Mannheim, Radisson Blu Hotel Mannheim

Preise: 599,00 Euro zzgl. 19% MwSt. (15 Zeitstunden)

499,00 Euro zzgl. 19% MwSt. (10 Zeitstunden)

Teilnehmerkreis

Fachanwälte für Bau- und Architektenrecht, Rechtsanwälte mit dem Arbeits- oder Interessenschwerpunkt Bau- und Architektenrecht.

Ziel

Gemäß § 15 der Fachanwaltsordnung der Rechtsanwaltskammern muss, wer eine Fachanwaltsbezeichnung führt, ab 01.01.2015 jährlich an der Aus- oder Fortbildung dienenden Veranstaltungen „hörend oder dozierend teilnehmen“. Mindestens 15 Zeitstunden hat der Fachanwalt der Rechtsanwaltskammer unaufgefordert nachzuweisen, wobei höchstens fünf Zeitstunden im Wege des Selbststudiums absolviert werden können, sofern eine Lernkontrolle erfolgt. Während unserer Veranstaltung greifen innerhalb von 15 Zeitstunden neun hochkompetente und renommierte Referenten aktuelle Fragestellungen aus der Praxis des Bau- und Architektenrechts auf, um neue Erkenntnisse und Erfahrungen zu vermitteln und diese zu diskutieren.

Hinweis

Die Gesamtveranstaltung umfasst 15 Zeitstunden gemäß § 15 FAO. Teilnehmer, die nur 10 Zeitstunden besuchen wollen, haben die Wahl zwischen den verschiedenen Vorträgen. Es können auch Einzelvorträge nach Stunden Ihrer Wahl gebucht werden.

Programm

Freitag, 17.11.2017

- | | |
|-------------------|--|
| 09:30 – 11:30 Uhr | Aktuelle Fragen des Bau- und Architektenrechts in der neueren Rechtsprechung des BGH (Prof. Dr. Andreas Jurgeleit) |
| 11:30 – 11:45 Uhr | Kaffeepause |
| 11:45 – 13:15 Uhr | Die Bedeutung von Privatgutachten im Rechtsstreit – Da geht was! (Prof. Jürgen Ulrich) |

- | | |
|-------------------|--|
| 13:15 – 14:15 Uhr | Mittagspause |
| 14:15 – 15:45 Uhr | Brennpunkte des neuen Bauvertragsrechts – Potentielle Streitpunkte und mögliche Lösungen (Stephan Bolz) |
| 15:45 – 16:00 Uhr | Kaffeepause |
| 16:00 – 17:30 Uhr | Aktuelle Fragen des Architektenrechts nach neuem Bauvertragsrecht (Prof. Dr. Mathias Preussner) |
| 17:30 – 17:45 Uhr | Kaffeepause |
| 17:45 – 19:15 Uhr | Praxisrelevante Aspekte der Mangelhaftigkeit einer Bauleistung – dargestellt anhand von drei Beispielen aus der Rechtsprechung (Dr. Mark Seibel) |

Samstag, 18.11.2017

- | | |
|-------------------|---|
| 09:00 – 11:00 Uhr | Neues zum Bauträgerrecht unter besonderer Berücksichtigung der Bauvertragsreform (Dr. Gregor Basty) |
| 11:00 – 11:15 Uhr | Kaffeepause |
| 11:15 – 13:15 Uhr | Das neue Verbraucherbaurecht (Björn Retzlaff) |
| 13:15 – 13:45 Uhr | Mittagspause – Snack/Stehimbiss |
| 13:45 – 15:15 Uhr | Haftungsrisiken bei Einkauf und Verarbeitung von Baustoffen nach neuem Recht (Frederic Jürgens) |
| 15:15 – 15:30 Uhr | Kaffeepause |
| 15:30 – 17:00 Uhr | Was ist eigentlich BIM? (Dirk Hennings) |
| ca. 17:00 Uhr | Ende der Veranstaltung |

Hiermit melde ich mich bzw. uns zur 24. IBR-FORTBILDUNGSVERANSTALTUNG an: Bitte in Druckbuchstaben

15 Zeitstunden 599,00 Euro zzgl. 19% MwSt.

10 Zeitstunden 499,00 Euro zzgl. 19% MwSt.

Titel, Vorname
Name

E-Mail
Adresse

Firma
Gesellschaft

Datum
Unterschrift

Straße
Nummer

Firmen-
stempel

PLZ
Ort

Telefon
Telefax